

Kompaktkurs: Verwaltungsvollzugsbeamte - Grundkurs 2

Termin/e

Nur noch wenige Plätze 29.09.2025, 09:00 Uhr - 01.10.2025, 16:00 Uhr

verfügbar:

Oldenburg

Teilnahmeentgelt

870 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Mehrwertsteuer.

Dozierende/r

Prof. Dr. Alexander Suslin, Edgar Engel

Inhalt

- Darstellung des Berufsbildes, Rechtsgrundlagen, Aufgabenkatalog, Bestellungspflicht/Bestellungsrecht der Behörde, wesentypische Anforderungen und Problemfelder der Tätigkeit
- Erläuterung der Aufgabengeneralklausel, der Gefahrenarten, des Ermessens, der Verantwortlichkeit, der Einschränkung von Grundrechten, der Befugnisse, der Zulässigkeit und Anwendung von Zwangsmitteln
- Darstellung der Beziehung zwischen dem allgemeinen und dem besonderen Recht der Gefahrenabwehr, der Vorrangigkeit des Spezialrechtes; Erläuterung von Spezialgesetzen einschließlich deren Befugnisregelungen
- Struktur und Gefahr von Amtsdelikten
- Ermittlung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten

Nutzen

Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf die Aufgaben als Verwaltungsvollzugsbeamtin bzw. -beamter. In diesem Seminar werden Ihnen die Inhalte insbesondere unter Gesichtspunkten der Arbeitspraxis vorgestellt und erläutert sowie anhand praktischer Fälle bearbeitet.

Zielgruppe

Verwaltungsangehörige, die zu Verwaltungsvollzugsbeamtinnen bzw. -beamten bestellt werden sollen oder bestellt worden sind und - soweit sie keine Verwaltungsausbildung haben - den Grundkurs 1 besucht haben (ohne Politessen und Verkehrsüberwacher; siehe Hinweise).

Arbeitsmittel und Methodik

Information und Diskussion, Fallbeispiele und deren Besprechung, Partner- und Gruppenarbeit, Übungen

Hinweise

Es handelt sich um einen dreitägigen Kompaktkurs. Die wesentlichen Inhalte des fünftägigen Seminars sind selbstverständlich erhalten.

Für die Veranstaltung ist es erforderlich, die DVP Bund/Land sowie die StPO mitzubringen.

Besonders interessierende Fragen, die im Rahmen der Veranstaltung erörtert werden sollen, können vorab beim Studieninstitut eingereicht werden.

Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsv.de](mailto:christine.ruedebusch(at)nsi-hsv.de)